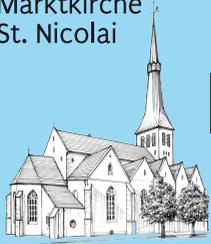


Marktkirche
St. Nicolai



Münster
St. Bonifatius



MITTENDRIN

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



2023/24

GEMEINDEBRIEF DEZEMBER · JANUAR · FEBRUAR

KV-Wahlen 2024



Gemeinsames
geistliches Wort
Seiten 2 - 3

Advent
Seite 5

KV-Wahlen
Seite 7

Kirchenmusik
Seiten 11 - 15

Gottesdienstplan
der Region
Seiten 16 - 19

Freud und Leid
Seiten 22 - 23

Rückblicke
Seiten 26 - 30

Kinder und Jugend
Seiten 31 - 33

Liebe Leserin, lieber Leser.



Gleiche wie im letzten Jahr. Noch nicht einmal meine Frau und meine Kinder können ihn erfüllen: Frieden auf Erden! Ich kann es kaum ertragen, dass wir in Deutschland die Weihnachtsbotschaft hören, wo der Engel den Hirten zuruft: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden.“ Dann ist mein Herz von dieser göttlichen Botschaft immer erfüllt, und gleichzeitig kommen mir auch die Tränen, wenn ich an die vielen Schützengräben in der Welt denke, in denen nichts von dieser Weihnachtsbotschaft zu spüren ist. Kein weihnachtlicher Glanz in den vielen Ruinen in der Ukraine, in Israel, im Gazastreifen und schon gar nicht in Afghanistan.

meine Kinder haben mich schon im September gefragt, was ich mir in diesem Jahr zu Weihnachten wünsche. Große Wünsche brauchen eine lange Zeit der Vorbereitung. Mein Herzenswunsch für dieses Jahr ist der

Frieden auf Erden, das wäre das schönste Weihnachtsgeschenk. Aber es wäre vermessen, wenn ich aus dem sicheren Deutschland kluge Ratschläge geben wollte. Ich erlebe nicht die

täglichen Ungerechtigkeiten in den Kriegsgebieten, ich werde nicht mit Hunger, Gewalt und Vertreibung direkt konfrontiert. Ich lebe nicht seit mehreren Monaten in einem Flüchtlingslager, und meine Lebensgrundlage wurde mir nicht entzogen. Dennoch sitze ich hier und spüre die Ungerechtigkeit dieser Welt, werde wütend, dass die Gewalttätigen sich so oft in dieser Welt durchsetzen.

In der Bibel lesen wir, dass es Frieden nicht ohne Gerechtigkeit gibt. Jesus sagt in der Bergpredigt: „Selig sind, die Frieden stiften“ und „Selig sind, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit“. Zu einem gerechten Frieden gehört, dass wir das Unrecht erkennen und dass wir für das Recht eintreten, jeder und jede von uns. Einzelne Menschen und ganze Völker, die andere angreifen und Kriegsverbrechen begehen, müssen sich dafür verantworten. Das ist die Aufgabe des internationalen unabhängigen Gerichtshofes in Den Haag.

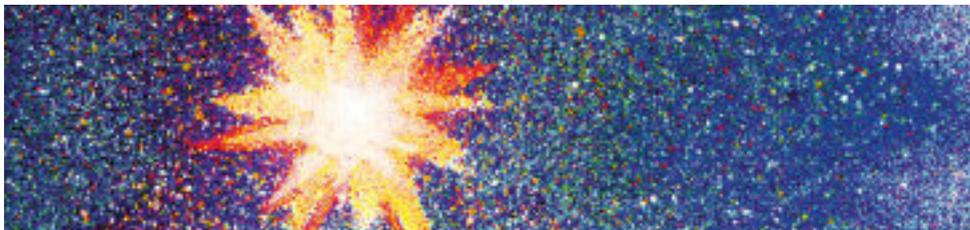
Aber was hilft ein Richterspruch, wenn die Opfer tot sind und die Taten nicht gesühnt werden können? Kein

Gericht der Welt kann vollkommene Gerechtigkeit herstellen. Doch der Friede Gottes ist ein Friede, der höher ist als alle Vernunft, und Gott sorgt dafür, dass die Opfer Gerechtigkeit erfahren – wenn nicht auf Erden dann im Himmel. Im Buch des Propheten Jesaja lesen wir: Gott „sorgt für Recht unter den Völkern. Er schlichtet Streit zwischen mächtigen Staaten.“ Das ist eine Hoffnung, an der wir als Christinnen und Christen festhalten. (Jesaja 2, 4). Eine Hoffnung, die der Prophet Jesaja in das wunderbare Bild kleidet: „Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen machen und ihre Spieße zu Sicheln.“

Große Wünsche brauchen ihre Zeit. Der Weg zum Frieden auf Erden dauert länger, im Himmel gibt es ihn schon. Frieden und Abrüstung fallen nicht vom Himmel. Doch unser Ziel auf Erden bleibt: „Schwerter zu Pflugscharen“.

Ich wünsche Ihnen/Euch ein friedvolles Weihnachtsfest.

Carsten Jöckel



Unsere Region wächst zusammen – gemeinsames geistliches Wort

Schon lange haben die Pastorinnen und Pastoren sowie der Regionaldiakon in unterschiedlichen Kirchen der Region Gottesdienste und Andachten übernommen. Viele gemeinsame regionale Gottesdienste wurden schon am Weserufer, auf dem Finkenborn, am Ohrberg und auf der Hochzeitshaus-Terrasse gefeiert. Mit dem regionalen geistlichen Wort wollen wir die Verbundenheit weiter stärken. In Zukunft wird ein/e Geistliche/r der Region reihum zu Wort kommen. Als Dienstältester in Hameln möchte ich mit dieser Veränderung beginnen.

In eigener Sache:

Aus der Gemeindebrief-Redaktion hat sich zu unserem Bedauern **Peter Kluwe** verabschiedet. Das ist sehr schade! Seine Gründe aber verständlich! Wir danken ihm im Namen der leitenden Gremien für seine langjährige Mit-

arbeit am Gemeindebrief und für viele kreative Ideen und tolle Artikel, in denen er uns so manche Person näher gebracht hat!

Alles Gute für Deine weiteren ehrenamtlichen Einsätze!

Wandel säen

Brot
für die Welt


Foto: Jörg Böhling



65. Aktion Brot für die Welt

Wer auf den Boden von Gottes Geist sät, wird von diesem Geist das ewige Leben ernten. Lasst uns daher nicht müde werden, das Rechte zu tun. Denn wenn die Zeit da ist, werden wir die Ernte einbringen. Wir dürfen nur nicht vorher aufgeben. Solange wir also noch Zeit haben, wollen wir allen Menschen Gutes tun.

(Galater 6, 8b-10a, Übersetzung: BasisBibel)

Immer noch haben in dieser Welt Menschen Hunger. Beinahe jeder zehnte Mensch hat nicht genug zu essen. Mehr als jedes fünfte Kind ist nicht ausreichend entwickelt, weil ausgewogene Nahrung fehlt. Die Pandemie, die Kriege in der Welt und auch die Klimakrise werfen teils gute Entwicklungen um Jahre zurück. Damit

Menschen sich weltweit mit ihren eigenen Mitteln und aus eigener Kraft versorgen können, braucht es Anpassung an die sich wandelnden Verhältnisse und mehr Gerechtigkeit. Die Partner von Brot für die Welt berichten uns von Menschen, deren Geschichten Mut machen. Die Saat für den Wandel hat bereits begonnen. Lasst uns mit ihnen zusammen aussäen. Mit unserer Verbundenheit über Brot für die Welt und in unserem alltäglichen Leben!

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN : DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC : GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Advent

Carol Service - Deutsch-Englischer Weihnachtsgottesdienst

Die Innenstadtgemeinden Markt und Münster laden gemeinsam mit dem British-German Club Hameln zum traditionellen Nine Lessons and Carols - Gottesdienst am **2. Advent, den 10. Dezember 2023 um 16.00 Uhr** in der Marktkirche ein.

In festlicher Atmosphäre erklingen britische und deutsche Weihnachtslieder und weihnachtliche Lesungen in deutscher und englischer Sprache. Musikalisch gestaltet vom Vokalkreis Hameln und Kirchenkreiskantor Stefan Vanselow.

Im Anschluss sind alle zu heißem Punsch und Kakao eingeladen. Die berühmten mince pies werden ebenfalls gereicht.

Lichterkerche

Sie suchen eine Auszeit vom Trubel, möchten zur Ruhe kommen?

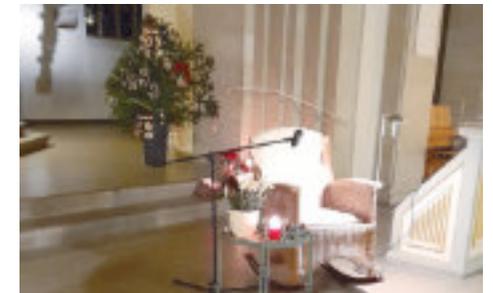
Wir laden ein zur **Lichterkerche an den drei Adventssamstagen um 18.00 Uhr in die Marktkirche.**

Genießen Sie die ruhige Atmosphäre in der Marktkirche, ein Kerzenlichtermeer, ein gutes Wort, das gemeinsame Singen, Gemeinschaft und natürlich unseren berühmten (Churchy-) Punsch! Wir freuen uns über selbstgebackene Kekse!



Nikolaus - Gottesdienst

Am **6. Dezember um 17.00 Uhr** ist es wieder soweit! Der Nikolaus ist unterwegs und erfreut groß und klein mit seinen Gaben! In der Marktkirche, die ihren Namen von diesem berühmten Mann hat, feiern wir an diesem Tag einen Familiengottesdienst zusammen mit der Kita am Feuergraben! Wir erwarten keinen geringeren als den Nikolaus selbst! Mal sehen, was er uns zu erzählen hat!



Zu Märchen und Geschichten im Advent...

laden wir am **8. und 15. Dezember um 17 Uhr in die Marktkirche St. Nicolai** ein. In dem stimmungsvoll und adventlich geschmückten Kirchenraum tragen verschiedene Leser und Leserinnen ihre ausgewählten Geschichten und Märchen vor, wie immer aufgelockert und ergänzt durch adventliche Musik. Lassen Sie sich vom Kerzenlicht, den Geschichten und der Musik verzaubern, eine Stunde ablenken von Hektik und Stress der Vorweihnachtszeit, einstimmen und Erwartung auf die Botschaft von Weihnachten und das Geschenk für die Menschen: Das Licht der Welt - die Liebe Gottes.

Drei Türme - zwei Kirchen - eine Gemeinde

Kommt Ihnen die Überschrift bekannt vor? In der Tat: Sie fanden sie zum ersten Mal im letzten Gemeindebrief. Weil sie das Thema „Zusammenlegung der Gemeinden“ vortrefflich auf den Punkt brachte, darf sie hier erneut zum Einsatz kommen. Es war auch nicht das erste Mal, dass sich Markt- und Münster-Gemeinde mit dem Pro und Contra einer Fusion auseinandergesetzt haben, als sie im März 2023 zu einer gemeinsamen Sitzung zusammenkamen. Inzwischen hatten aber die Zeichen der Zeit offenkundig allen bewusst werden lassen, dass auch und gerade für Kirche gilt:

Gemeinsam sind wir stärker.

So konnten in den folgenden Wochen die Weichen für das große Vorhaben gestellt werden. Bereits am 6. und am 20. Juni wurden die Ergebnisse in Gemeindeversammlungen vorgestellt. Nachdem sich Kirchenvorstand bzw. Geschäftsführung anschließend mit den hier vorgebrachten Fragen und Anregungen noch einmal eingehend befasst hatten, beschlossen beide Gremien am 3. August 2023 die Fusion der zwei Gemeinden zum 1. Januar 2025 – ein historisches Datum! Schon am 15. August konnte dem Kirchenamt Hameln-Holzminden der Entwurf einer dem Landeskirchenamt zur Genehmigung vorzulegenden Vereinbarung zwischen Markt/Münster zur Regelung der Formalien zum Beispiel hinsichtlich Eigentumsänderungen



und Finanzen vorgelegt werden. Nun galt es noch, einen neuen Gemeindennamen zu finden. In einer gemeinsamen Klausur am 26. August ergaben sich schließlich neun Vorschläge, darunter auch solche, die von dazu befragten Gemeindegliedern vorgeschlagen worden waren. Fünf Tage drauf wurden diese zur Abstimmung gestellt. Nach nochmaliger intensiver Debatte einigten sich die Gemeindevertreterinnen und -vertreter einstimmig auf „Evangelisch-lutherische Stadtkirchengemeinde Hameln“. In derselben Sitzung galt es auch, sich über die Gestaltung des künftigen Siegels einig zu werden. Das fiel nicht schwer. In der Siegelumschrift (Gemeindename) sollen drei Kirchtürme als Siegelbild für das Gemeinsame stehen.

Hiernach sind alle Signale auf „Grün“ gestellt. Der Fahrplan steht. Jetzt ist das Kirchenamt Hameln-Holzminden am Zug dafür zu sorgen, dass dieser am 1. Januar 2025 pünktlich sein Ziel erreichen kann. Dort ist für uns die Leitstelle zwischen der Kirchengemeinde und dem Landeskirchenamt. Wir sehen mit Zuversicht auf die neue Gemeinde und freuen uns schon mal über das Erreichte.

Reinhard Bartsch & Monika Mehrwald

Alles im Plan

KIRCHEMITMIR.^{DE}
KIRCHENVORSTANDSWAHL

FRÜHJAHR 2024

An dieser Stelle haben wir in den letzten Gemeindebriefen über den Stand der Vorbereitungen informiert. In allen Gemeinden der Ev.-luth. Landeskirche Hannover werden am 10. März 2024 die Kirchenvorstände neu gewählt und da will alles gut geplant sein.

Damit rechtlich und organisatorisch alles klappt, Kandidierende motiviert und alle Wahlberechtigten erreicht werden, müssen viele zusammenarbeiten. Eine Hauptlast liegt in der „Kirchenvorstandswahlzentrale“ in Hannover. Dort wird die Wählbarkeit überprüft, das Wählerverzeichnis geführt und jedes Gemeindeglied bekommt von dort die Wahlunterlagen. So können Sie online oder per Briefwahl Ihre Stimmen abgeben. Wer Urnenwahl bevorzugt, kann auch so von seinem Recht Gebrauch machen. Denn auch bei uns laufen im Haus der Kirche die Vorbereitungen. Unsere beiden Gemeinden wählen getrennt, aber gleichzeitig im Haus der Kirche am 10. März in der Zeit von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Und wer stellt sich zur Wahl?

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in ihren Händen halten, ist die Frist für Bewerbungen abgelaufen, die Kandidierenden in unseren beiden Kirchengemeinden stehen fest. **Sie finden dazu auf einem Einlegeblatt alles Wichtige.** Denn wir wollen, dass Sie sich informieren können über jene, die bereit sind, für die kommenden Jahre Verantwortung in unserer Gemeinde zu übernehmen. Ein Vorstellungsgottesdienst und viele weitere Gelegenheiten zum persönlichen Kennenlernen sind geplant. Auch darüber werden wir Sie informieren. ■



Beraten - Entscheiden - Verantworten

Zwei Bevollmächtigte berichten

Viele Jahre in kirchlichen Gremien, darauf blickt Gerd Schott zurück. Anfang 2023 hat er als stellvertretender Sprecher der Bevollmächtigten der Münster-Gemeinde Verantwortung für den Geschäftsbetrieb übernommen. Auch die Protokolle zahlreicher Sitzungen kommen aus seiner Feder, immer präzise und absolut verlässlich.

"Das Münster ist "meine" Kirche: Hier wurde ich 1969 getraut, wurden zwei meiner Töchter getauft, alle drei konfirmiert, zwei dann auch getraut und ein Enkel getauft.

Vor gut zwanzig Jahren sprach mich P. Wolten an, ob ich mir die Mitarbeit im Kirchenvorstand (KV) vorstellen könne. Ich habe gerne zugesagt - nach dem Tode meiner Frau und dem Eintritt in den Ruhestand war das Angebot sehr willkommen.

Ich bin 2018 aus dem KV ausgeschieden. Als vor zwei Jahren aus verschiedenen Gründen der KV zerbrach und letztendlich zurücktrat, war ich noch einmal bereit, zusammen mit P. Wolten, R. Bartsch als alte Hasen und mit vier "Neuen" als Bevollmächtigter die Geschäfte der Gemeinde mit zu führen. Neben den laufenden Aufgaben (z.B. Unterschriftsberechtigung) ist mir wichtig, die Fusion mit der Marktkirchengemeinde zu begleiten und die Kirchenvorstandswahl 2024 vorzubereiten und durchzuführen."

Viele Jahre Gremienerfahrung im politischen Berlin, das bringt Gabriele Lösekrug-Möller in das gut funktionierende Münster-Team ein. „Ich freue mich, hier



helfen zu können“, so LÖMö, die für die Gemeinde u.a. im Redaktionsteam des Gemeindebriefes sitzt. Überrascht ist sie von der Vielfalt der Aufgaben eines Kirchenvorstandes und den immensen Anteil von Verwaltungsarbeit, die ehrenamtlich erledigt werden muss.

Auch sie unterstützt das Zusammengehen von Marktkirchen- und Münster-Gemeinde. „Es ist gut, wenn wir die Kraft nicht in doppelte Verwaltungsarbeit stecken, sondern unsere Energie für ein lebendiges Gemeindeleben einsetzen können. Das Bild *Drei Türme, zwei Kirchen, eine Gemeinde* bringt es auf den Punkt. Und der neue Gemeindegemeinde konkurriert nicht mit den historischen Namen unserer beiden Kirchen.“ Zuversichtlich sind beide auch im Blick auf die Kirchenvorstandswahlen. Obwohl beide nicht (mehr) kandidieren werden, sind sie überzeugt, dass es nicht an Kandidatinnen und Kandidaten mangeln wird, die sich in den Dienst einer zusammenwachsenden großen Stadtgemeinde stellen werden.

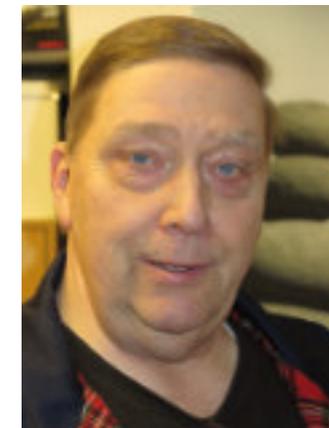
Nachruf Peter Gigger

Ehemaliger Kirchenvorsteher Peter Gigger ist am 19. August 2023 verstorben.

Viele ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter*innen trauern mit den Angehörigen.

Lange war Peter Gigger Beauftragter für die Öffentlichkeitsarbeit und Homepage der beiden Kirchengemeinden. Das Jugendprojekt Dinner und More hatte er mit unserem Diakon Carsten Overdick gegründet und über 13 Jahre betreut und auch kräftig mitgearbeitet. Er war immer Ansprechpartner und Unterstützer des Projektes sowie auch ein guter Gesprächspartner für viele Jugendliche. Peter Giggers Leidenschaft war das gemeinsame Kochen und Essen in der Gruppe. In der Männerkochgruppe konnte er seine Leidenschaft und seine Talente gut einbringen. Er war langjähriger Mit-Verantwortlicher der "Männer-Kochgruppe".

Peter Giggers enorme kirchliche Mitarbeit kann man gar nicht lückenlos erfassen. Es gab selten Tage an denen Herr Gigger nicht im Haus der Kirche oder im Münster anzutreffen war. Plakate und Flyer für Konzerte und Wer-



bematerial für Jugendveranstaltungen entwickelte er an seinem Rechner, half immer gerne, wenn etwas Neues für die Gemeinde angeschafft werden musste und war sofort zur Stelle, wenn es im Büro ein Computerproblem gab.

Es war naheliegend, dass er als berufenes Mitglied auch im Kirchenvorstand gern mitgearbeitet hat. Zudem war er in der letzten Zeit Unterstützer der Willkommengruppe und wollte hier neue Akzente setzen.

Sein Tod kam für viele plötzlich und viel zu früh. Die Münster- und Marktkirchengemeinde erinnert an ihn mit Trauer, Anerkennung und großem Dank.



hamelner-bestattungshaus
fähndrich

Unser Trauerfeiersaal
bietet eine stimmungsvolle
Alternative zu Feiern
in Friedhofskapellen



Münsterkirchhof 11 • Hameln • Telefon 0 51 51 - 95 77 50 • www.hamelner-bestattungshaus.de

209201054

- **Elektroinstallationen**
• Beratung • Planung • Ausführung
- **Verkauf** ■ **Service**
individuell und fachmännisch
durch geschultes Personal



Elektro-Bergmann

Bahnhofstr. 9 • ☎ (0 51 51) 1 32 77 • Fax 1 50 40
elektrobergmann@t-online.de
www.elektro-bergmann-hameln.de



über 25 Jahre

TÖNEBÖN
STIFTUNG
TÖNEBÖN AMBULANT

Zu Hause ist es am Schönsten!
Wir unterstützen Sie in Ihrem Zuhause.
Tel. 05151/797-455 • www.toeneboen-stiftung.de

Kirchenmusik

**Auf einen Blick:
Kirchenmusikalische Termine Dezember 2023 bis Februar 2024**

Sa. 02.12. 15:30 Uhr	Münster	Adventskonzert I des Polizeichores Hameln
Sa. 02.12. 19:00 Uhr	Münster	Adventskonzert II des Polizeichores Hameln
Di. 05.12. 18:00 Uhr	Münster	Adventskonzert des Viktoria-Luise-Gymnasiums
Do. 07.12. 18:00 Uhr	Marktkirche	Adventskonzert I: Streicher*innen der Wilhelm-Homeyer-Musikschule
So. 10.12. 16:00 Uhr	Marktkirche	Nine Lessons and Carols mit dem Vokalkreis Hameln
Di. 12.12. 18:00 Uhr	Münster	Adventskonzert des Albert-Einstein-Gymnasiums
Di. 19.12. 18:00 Uhr	Münster	Adventskonzert der Wilhelm-Homeyer-Musikschule
Do. 21.12. 18:00 Uhr	Marktkirche	Adventskonzert II: Saxophon & Orgel
So. 24.12. 15:00 Uhr	Marktkirche	Christvesper mit der Hamelner Kantorei
So. 24.12. 23:00 Uhr	Marktkirche	Jazz-Christnacht
Di. 26.12. 11:00 Uhr	Marktkirche	Kantatengottesdienst mit der Hamelner Kantorei
Sa. 30.12. 18:00 Uhr	Münster	Jahresschlusskonzert
Sa. 06.01. 18:00 Uhr	Münster	Epiphaniaskonzert Wilhelm-Homeyer-Musikschule

Termin- und Programmänderungen können nicht ausgeschlossen werden.
Bitte informieren Sie sich kurz vor den Veranstaltungen in der Tagespresse
oder auf unseren Websites über den aktuellen Stand:
www.muenster-hameln.de, www.marktkirche-hameln.de, www.hamelner-kantorei.de

Kirchenmusik in der Marktkirche

Adventskonzerte in der Marktkirche

Wann? 7. und 21. Dezember, donnerstags um 18 Uhr

Was? Zwei Adventskonzerte mit heimischen Musiker*innen
Eintritt frei (Spenden erbeten)

7. Dezember: Kammermusik zum Advent mit Streicherensemble der Wilhelm-Homeyer-Musikschule Hameln (Leitung: Jutta Lorenz & Natalia Wiest)

21. Dezember: Adventliche Musik (Choräle und Eigenkompositionen) in der seltenen, aber reizvollen Kombination Orgel & Saxophon mit dem ehemaligen Marktkirchenkantoren Hans Christoph Becker-Foss und seinem Sohn Simon Becker-Foss



Simon Becker-Foss (Fotografin: Lea Becker-Foss)



Jazz-Christnacht,
24. Dezember,
23 Uhr:
Sara Azizi (Foto: privat)

Jazz-Christnacht

Wann? Heiligabend, 24. Dezember, 23 Uhr

Was? Musikalischer Gottesdienst mit alten Weihnachtsliedern in von Jazz und Pop inspirierten Arrangements

Wer? Sara Azizi (voc),
Kirchenkreiskantor Stefan Vanselow (p);
Liturgie: Marktkirchenpastorin
Dr. Heike Köhler

Kantatengottesdienst mit der Hamelner Kantorei

Wann? 2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 11 Uhr
(Dauer: ca. 90 Minuten)

Was? Johann Sebastian Bach: Weihnachts-Oratorium (Kantaten 2 & 3); Meditationen des Kantatengottesdienst-Teams eröffnen neue Sichtweisen auf die weihnachtliche Freudenbotschaft

Wer? Hamelner Kantorei an der Marktkirche, renommierte Solisten, Ensemble Antico, Kirchenkreiskantor Stefan Vanselow (Ltg.)

Eintritt frei (Spenden erbeten)

Internet www.hamelner-kantorei.de



Fotograf: Wilfred Gebauer

Kirchenmusik im Münster



Foto Wilfred Gebauer

2. Dezember 2023, 15.30 Uhr und 19.00 Uhr im Münster St. Bonifatius

Seit vielen Jahren sind die Weihnachtskonzerte des Polizeichores Hameln ein fester Programmpunkt im Hamelner Advent. Mit einem anspruchsvollen Programm mit populärer und klassischer Musik und mit schönen Weihnachtsliedern möchte der Polizeichor auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen.

Gäste: Musiker der Neuen Philharmonie Hamburg und ein Überraschungsgast.

Eintrittskarten für die Konzerte gibt es zum Preis von 15 Euro zzgl. Vorverkaufsgebühr im Dewezet Ticketshop oder direkt beim Polizeichor Hameln.

Weitere Informationen:

Thomas Schrell, 1. Vorsitzender
Polizeichor Hameln e. V.
Tel. 0151-41937831
www.polizeichor-hameln.de

Lang lebe die Königin der Marktkirche!



Fotograf: Oliver Tillmann

Mozart nannte sie die „Königin der Instrumente“: Die Orgel ist ein Musikinstrument der Superlative, ein vielseitiges Klangwunder und faszinierendes technisches Meisterwerk.

Die Orgel unserer Marktkirche ist das **größte Musikinstrument im Umkreis von 50 Kilometern**. Sie wurde 1966 von der Hamburger Orgelbauwerkstatt Beckerath mit drei Manualen (Klavaturen) und Pedal erbaut. Nach diversen Umbauten und Erweiterungen besitzt sie heute mehr als 2.500 Pfeifen in 41 Registern (Klangfarben) und eignet sich für Musik vom Barock bis zur Gegenwart. In Gottesdiensten und den regelmäßigen Konzerten beeindruckt und erfreut sie Menschen aus Hameln und aller Welt.

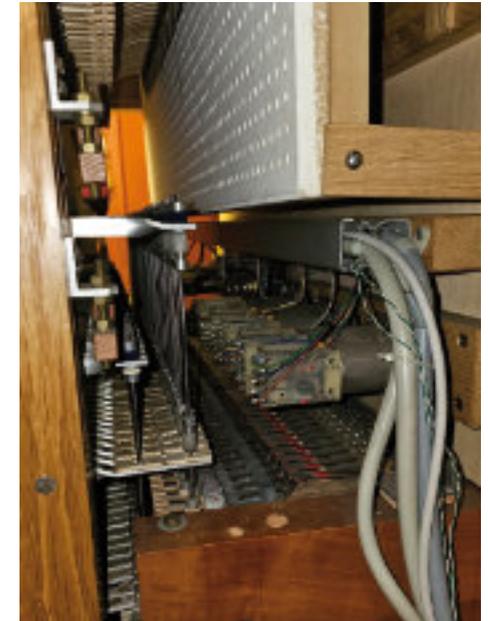
Im Laufe der Jahre wurden in die Orgel der Marktkirche auch zahlreiche elektronische Spielhilfen eingebaut, darunter eine sogenannte „Setzeranlage“, die die Speicherung und den bequemen Abruf von komplexen Registrierungen (Kombinationen von Registern) erlaubt. Diese Elektrik aus den vergangenen knapp 60 Jahren erfüllt jedoch nicht mehr heutige Sicherheitsstandards und muss dringend erneuert werden. Zudem steht eine Ausreinigung der Orgel an, die alle 20 bis 30 Jahre erforderlich ist, da Staub auf den Pfeifen und in der empfindlichen Mechanik zu Problemen führen kann. So planen wir für das Jahr 2025 eine umfangreiche **Orgelsanierung**. Dabei soll zusätzlich auch ein mobiler Spieltisch gebaut werden, mit dem die Or-

gel aus dem Altarraum heraus gespielt werden kann – das macht das anspruchsvolle Orgelspiel mit Händen und Füßen für Gemeinde und Konzertpublikum sichtbar und erleichtert zugleich das gemeinsame Musizieren bei Auftritten der Hamelner Kantorei oder im Orchester.

Zur Finanzierung der Orgelsanierung sind wir auf Spenden angewiesen. Zurzeit erarbeitet eine Arbeitsgruppe dafür ein **Fundraising-Konzept**, das wir im Frühjahr der Öffentlichkeit vorstellen werden.



Blick ins Innere der großen Orgel der Marktkirche (Fotografin: Doris Hellmold-Ziesenis)



Wir freuen uns aber auch schon heute über Ihre **Spende** für die Orgelsanierung auf das Konto des **Fördervereins der Hamelner Kantorei (IBAN: DE97 2545 0110 0000 0093 65; Stichwort: Orgelsanierung Marktkirche Hameln)**.

Danke, dass Sie uns helfen, die Orgel der Marktkirche fit für die nächsten 60 Jahre zu machen. Lang lebe die Königin der Marktkirche!

Kirchenkreiskantor Stefan Vanselow

GOTTESDIENSTPLAN DER REGION VOM 2. DEZEMBER 2023 - 10. MÄRZ 2024

SAMSTAG, 2. DEZEMBER

18.00 Uhr Licherkirche Marktkirche *Pn. Dr. Köhler*

SONNTAG, 3. DEZEMBER

1. Advent

10.00 Uhr Taizé-Gottesdienst mit Abendmahl Hl. Kreuz *Taizé-Team*

10.00 Uhr Brunch im Münster

11.00 Uhr Gottesdienst Münster *Diakon Overdick & Team*

17.00 Uhr Licherkirche St. Annen-Kapelle *Pn. Brendel*

MITWOCHE, 06. DEZEMBER

17.00 Uhr Namenstag Kirche St. Nicolai Marktkirche, Kita-Gottesdienst *Pn. Dr. Köhler*

SAMSTAG, 09. DEZEMBER

18.00 Uhr Licherkirche Marktkirche *Pn. Dr. Köhler*

SONNTAG, 10. DEZEMBER

2. Advent

10.00 Uhr Frauengottesdienst zum Advent Hl. Kreuz *Frauenteam*

10.00 Uhr Gottesdienst St. Annen-Kapelle *Lektor Knoke*

16.00 Uhr Nine Lessons and Carols Marktkirche *P.i.R. Wolten/Rev. Downes*

SAMSTAG, 16. DEZEMBER Licherkirche

18.00 Uhr Licherkirche Marktkirche *Pn. von Dewitz-Bodman*

SONNTAG, 17. DEZEMBER

3. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst St. Annen-Kapelle *Lektorin Oelerking*

11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen Münster *Pn. Dr. Köhler*

17.00 Uhr Gottesdienst Hl. Kreuz *Netzwerkteam*

SONNTAG, 24. DEZEMBER

4. Advent/Heiligabend

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel Münster *Diakon Overdick*

15.00 Uhr Christvesper mit Kantorei Marktkirche *Pn. Dr. Köhler und Team*

16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Gemeindehaus und Garten St. Annen Gemeinde *Pn. Brendel und Team*

16.30 Uhr Christvesper Marktkirche *Pn. Köhler und Team*

16.30 Uhr Familiengottesdienst Krippenspiel Hl. Kreuz *Diakon Overdick*

17.00 Uhr Christvesper Münster *Sup. Dr. Vasel*

19.00 Uhr Christvesper Münster *P.i.R. Wolten*

18.30 Uhr Christvesper Hl. Kreuz *Pn. von Dewitz-Bodman*

22.00 Uhr Christmette Münster *P.i.R. Jürgen Harms*

22.00 Uhr Christmette St. Annen-Kapelle *Pn. Brendel*

23.00 Uhr Jazz-Christnacht Marktkirche *Pn. Dr. Köhler und Team*

MONTAG, 25. DEZEMBER

1. Weihnachtstag

10.00 Uhr Gottesdienst Münster *Pn. von Dewitz-Bodman*

DIENSTAG, 26. DEZEMBER

2. Weihnachtstag

11.00 Uhr Kantatengottesdienst Marktkirche *Pn. Dr. Köhler, P.i.R. Harms, P. Vetter*

19.00 Uhr Gospelgottesdienst mit Salt'n Light Hl. Kreuz *Pn. Ahlbrecht*

SONNTAG, 31. DEZEMBER

Silvester

17.00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst St. Annen-Kapelle *P. Wolf*

18.00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst mit Abendmahl Marktkirche *Sup. Dr. Vasel*

17.00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst Hl. Kreuz *P. i.R. Lange-Kabitz*

Meine **Augen** haben deinen
Heiland gesehen, das **Heil**, das du bereitet
hast vor allen **Völkern.** «

LUKAS 2,30-31

Monatsspruch DEZEMBER 2023

Alles, was ihr tut,
geschehe in **Liebe.** «

1. KORINTHER 16,14

JAHRESLOSUNG 2024

GOTTESDIENSTPLAN DER REGION ...FORTSETZUNG

MONTAG, 01. JANUAR

Neujahr

18.00 Uhr Gottesdienst in der Krypta Münster mit Abendmahl *P.i.R. Wolten*

SONNTAG, 07. JANUAR

Epiphaniäs

Kein Gottesdienst in Marktkirche/Münster - wir laden nach Hl. Kreuz und nach St. Annen Wangelist ein

10.00 Uhr Gottesdienst St. Annen-Kapelle *Lektor Knoke*

10.00 Uhr Gottesdienst Hl. Kreuz *P.i.R. Haffke*

SONNTAG, 14. JANUAR

1. So. n. Epiphaniäs

10.00 Uhr Gottesdienst Marktkirche *Sup. i.R. Niedernolte*

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung d. Kandidat*innen zur KV-Wahl, St. Annen-Kapelle *Pn. Brendel*

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung d. Kandidat*innen zur KV-Wahl und Einführung Lektorin Rau, Hl. Kreuz *Pn. Dr. Köhler/Sup. Dr. Vasel*

SONNTAG, 21. JANUAR

2. So. n. Epiphaniäs

09.30 Uhr Gottesdienst in der Krypta Münster *Lektorin Oelerking*

10.00 Uhr Gottesdienst St. Annen-Kapelle *Lektor Lühr*

11.00 Uhr Gottesdienst Hl. Kreuz *Lektorin Oelerking*

FREITAG, 26. JANUAR

18.30 Uhr Spirit@work Gottesdienst St. Annen-Kapelle

Jugendwartin Silvia Bütthe & Team

SONNTAG, 28. JANUAR

Letzter So. n. Epiphaniäs

10.00 Uhr Gottesdienst Hl. Kreuz *Pn. von Dewitz-Bodman*

18.00 Uhr Lichterkirche und Vorstellung der Kandidat*innen zur KV-Wahl 2024, Marktkirche *Pn. Dr. Köhler/P.i.R. Wolten*

SONNTAG, 04. FEBRUAR

2. So. vor der Passionszeit/Kirchentagssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst in der Krypta Münster *Pn. von Dewitz-Bodman*

10.00 Uhr Gottesdienst St. Annen-Kapelle *Pn. Brendel*

10.00 Uhr Taizé-Gottesdienst Hl. Kreuz *Taizé-Team*

SONNTAG, 11. FEBRUAR

Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst HdK mit Taufen *Pn. Dr. Köhler*

10.00 Uhr Gottesdienst St. Annen-Kapelle *Lektorin Oelerking*

10.00 Uhr Gottesdienst, Gottesdienstkreis Hl. Kreuz *Fehl/Upmeier*

MITTWOCH, 14. FEBRUAR Valentinstag/Aschermittwoch

18.00 Uhr Segnungsgottesdienst Marktkirche *Pn. Dr. Köhler/Pn. Walter*

SONNTAG, 18. FEBRUAR

1. So. in der Passionszeit Invokavit

09.30 Uhr Gottesdienst Hl. Kreuz *P.i.R. Wolten*

11.00 Uhr Gottesdienst in der Krypta Münster *P.i.R. Wolten*

17.00 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Passionszeit St. Annen-Kapelle *Pn. Brendel*

SONNTAG, 25. FEBRUAR

2. So. in der Passionszeit Reminiszenz

10.00 Uhr Gottesdienst HdK *Pn. von Dewitz-Bodman*

10.00 Uhr Gottesdienst St. Annen-Kapelle *Lektor Kluwe*

11.30 Uhr Gottesdienst Hl. Kreuz (!) *Pn. von Dewitz-Bodman*

FREITAG, 01. MÄRZ Weltgebetstag

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen aus Palästina St. Elisabeth *Weltgebetstagteam*

SAMSTAG, 02. MÄRZ Mystica Hamelon

18.00 Uhr Gottesdienst mit gregorianischen Gesängen Krypta Münster *P. Warnecke*

SONNTAG, 03. MÄRZ

3. So. in der Passionszeit Okuli

10.00 Uhr Gottesdienst in der Krypta Münster
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen von Marktkirche, Münster und St. Annen *Diakon Overdick & Team*

10.00 Uhr Taizé-Gottesdienst Hl. Kreuz *Taizé-Team*

SONNTAG, 10. MÄRZ

4. So. in der Passionszeit Lätare

10.00 Uhr Gottesdienst St. Annen-Kapelle *Pn. Brendel*

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Hauptkonfirmand*innen Hl. Kreuz *Diakon Overdick*

11.00 Uhr Gottesdienst zur KV-Wahl Marktkirche *Pn. Dr. Köhler/P.i.R. Wolten*

17.00 Uhr Abschluss Mini Konferzeit mit einem Tischabendmahl Hl. Kreuz *Diakon Overdick*

Marktkirchengemeinde

Stand: 27.10.2023



Taufen

September

Jake Lee Spieker
Kirill Kehl
Anna Kleinsorge



Diamantene Hochzeit

August

Günter und Ilse **Harries**, geb. Blum

Trauungen

August

Fabian und Leandra **Schrader**, geb. Bulla



Beerdigungen

Juli

Benno **Götze**, 84 Jahre

September

Helga **Sternbeck**, geb. Herrmann, 94 Jahre
Walter **Schünemann**, 89 Jahre
Horst **Bartram**, 88 Jahre
Gerda **Peuker**, geb. Jäckel, 97 Jahre
Valeri **Molokov**, 71 Jahre
Annemarie **Mrose**, geb. Köhler, 102 Jahre

Oktober

Grete **Clavey**, geb. Vinnschen, 101 Jahre
Eleonore **Wehrmann**, geb. Lobers, 99 Jahre
Renate **Fleischmann**, geb. Böhlke, 70 Jahre

Münster-Gemeinde

Stand: 27.10.2023



Taufen

Juli

Felina **Petrick**

August

Lotta **Köhler**
Leon **Krasemann**
Leopold Archie **Weems**
Leya-Sophie **Wölk**
Ella Yasmin **Wolter**
Noah Till **Wolter**
Jorve Fritz **Schäperklaus**

September

Matteo **Cyffka**
Elisha Chantal **Ernst**
Leonie **Greszik**
Rosa **Küstermeyer**



Trauungen

September

Katrin **Choucair**, geb. Albrecht und
Tony **Rosenfeld-Choucair**, geb. Rosenfeld



Beerdigungen

Juli

Gerda **Feldmann**, geb. Meyer, 89 Jahre
Hedwig **Stoeter**, geb. Preuß, 91 Jahre

September

Jens **Schramm**, 56 Jahre

Oktober

Ingeborg **Kipp**, geb. Albert, 91 Jahre

Kindertagesstätte St. Nicolai



Nach dem Fest ist vor dem Fest

Mittlerweile haben fast alle neuen Kinder ihre Eingewöhnungszeit abgeschlossen und sind voll Tatendrang angekommen.

- Die bunte Herbstzeit ist nun auch schon wieder vorbei. Wir haben sie voll ausgekostet!
- Julia Aschenbach hat mit den Kindern das Erntedankfest thematisiert.
- Beim Apfelkuchen-Backen hieß es für alle Anpacken und genießen.
- Zur Vorbereitung auf die dunkle Jahreszeit wurden mit Hilfe der Eltern fleißig Laternen gebastelt.
- Und am 8. November haben sich alle Kinder und deren Familien dann in einem langen und wunderschön beleuchteten Laternenumzug mit viel Musik auf den Weg gemacht. Wir haben den Abend mit einem großen Singkreis auf dem Rathausplatz begonnen und sind dann durch den Bürgergarten und die Altstadt zur Marktkirche gezogen.

Hier gab es dann abschließend eine Andacht mit Pastorin Dr. Heike Köhler.

Wir freuen uns nun auf die Adventszeit mit allen Familien und den Start in ein spannendes Jahr 2024.



Fotos: Fabienne Becker

Was steht an?

6. Dezember 2023 - Nikolausgottesdienst mit und für Kindergartenkinder

15. Dezember 2023 - Kinderbibeltag

23. Dezember 2023 bis einschließlich

1. Januar 2024 - Winterschließung - Der Kindergarten bleibt geschlossen

29. Januar 2024 - Studientag der Mitarbeiter „Erste Hilfe“

9. Februar 2024 - Fasching in der Kita

Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Ein „Band des Friedens“ als Hoffnungszeichen

In den biblischen Texten des diesjährigen Gottesdienstes zum Weltgebetstag spielt die Sehnsucht nach Frieden eine zentrale Rolle. So lesen wir im Brief an die Gemeinde in Ephesus: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält“. Wie in jedem Jahr, spiegelt die Gottesdienstordnung des Weltgebetstags den Alltag, die Leiden und Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen zu teilen. Dieses Jahr kommt er aus Palästina, der Wiege des Christentums.

Palästina ist ein vielschichtiger Begriff. So bezeichnet er zum einen das Gebiet zwischen Mittelmeer und Jordan im Nahen Osten. Zum anderen wurde auch das ehemalige britische Mandatsgebiet dort bis zur Gründung Israels 1948 Palästina genannt. Heute ist es der Name des 1988 ausgerufenen Staates, der das Westjordanland, Ostjerusalem und den Gazastreifen umfasst. Dieser Staat Palästina wird von 138 Ländern weltweit anerkannt, u. a. aber nicht von Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Auch wenn es angesichts der komplexen Geschichte und aktuellen politischen Lage im Nahen Osten nahezu unmöglich erscheint, wollen am ersten Freitag im März Christ*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die



Erreichung des Friedens getan wird. Im Gottesdienst erzählen drei Frauen unterschiedlicher Generationen von ihrem Leben und Leiden in den besetzten Gebieten. Aber sie sprechen auch von ermutigenden Erfahrungen. Sie zeigen uns, dass sie aus ihrem Glauben Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren.

Frauen aus elf Hamelner Gemeinden laden Sie herzlich ein, **am Freitag, den 1. März um 19 Uhr in der St. Elisabeth-Gemeinde** den Weltgebetstaggottesdienst mitzufeiern. Knüpfen Sie das Band des Friedens mit! ■

Einladung

Bitte vormerken: Am **28. Januar 2024** zum Abschluss des Weihnachtsfestkreises die herzliche Einladung zum Gottesdienst um 18 Uhr in der Marktkirche mit Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl Marktkirchengemeinde und Münster-Gemeinde.

Danach wird der Weihnachtsbaum abgescmückt und bei Punsch, Tee und Keksen gibt es die Möglichkeit zu einem Austausch und Kennenlernen.



Valentinstag

Dieses Mal fallen sie beide auf einen Tag. Der Aschermittwoch und der Valentinstag!

Zusammen mit der reformierten Gemeinde und Pastorin Anne Walter laden wir alle ein, die in dieser Zeit eine Extra-Portion Segen gut gebrauchen können! Paare aller Arten: Angetraute, Verliebte, Freundschaften, Eltern und Kinder oder Geschwister!

Ab **18.00 Uhr** sind die Pastorinnen Anne Walter und Heike Köhler in der **Marktkirche** zum Segnen bereit! Gute Musik und ein Gläschen Sekt sind auch mit dabei!



P.i.R. Wolten und P.i.R. Hennies

VERABSCHIEDUNG PASTOR I.R. HENNIES

Wie im Fluge sind die drei Monate des Gastdienstes von Pastor i.R. Werner Hennies verflogen!

Wir danken ihm sehr herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz im Seniorenkreis, bei Andachten im Senioren-

heim, für die Übernahme von Trauerfeiern und Gottesdiensten!

Im Gottesdienst am 31. Oktober wird er aus dem Gastdienst entlassen! Hoffentlich können wir ihn trotzdem bald wieder bei uns begrüßen!

TAUFFEST IM MÜNSTER



Taufbecken wurde durch die Pastorinnen Sabine Ahlbrecht und Heike Köhler gleichzeitig getauft!



Handpuppe Petrus hielt die Predigt und hinterher blieben ca. 80 Taufgäste Familien und Pat*innen zu einem wunderschönen Fest im Münster! An festlichen gedeckten Tischen wurden mitgebrachte Salate und Gegrilltes von der Grillbude gegessen! Herzlichen Dank an viele fleißige Hände fürs Vorbereiten und Durchführen!

„Du bist Gottes geliebtes Kind“, das haben wir 6 Täuflingen beim Tauffest im Münster zugesprochen, an zwei

TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT IM MÜNSTER



Die jungen Künstler*innen Katharina Molleker, Robin Hlinka, Sofie und David Thomas boten ein musikalisches Feuerwerk zum Tag der deutschen Einheit. Gesa Rottler inspirierte die Anwesenden zum gemeinsamen Singen. Das Publikum bedankte sich mit lang anhaltendem Applaus.

TAIZÉGOTTESDIENST „FRIEDEN“



Die Sonne ging gerade so eben unter, als gut 100 Lichter vor der Hochzeitshausterrasse angingen und ein Zeichen für den Frieden setzten. Die Gesänge aus Taizé unterstützt vom Taizésingkreis des Münsters, die Illumi-

nation der Marktkirche, das intensive Singen und Beten schufen eine Gänsehautatmosphäre, die in das 10 minütige Abendleuten des Münsters mündete.

BEGRÜSSUNGSGOTTESDIENST IN DER MARKTKIRCHE DES NEUEN KONFIRMANDEN-JAHRGANGS



KONFI-TEAMER AUSFLUG

Konfi-Teamer beim Fußball-Golfen, Ausflug als Anerkennung für Mitarbeit



ERSTE EINDRÜCKE VON DER VESPERKIRCHE



SENIORENFAHRT NACH LÜGDE



Ein von Udo Wolten inszenierter und von Kaus-Dieter Lorenz mit Elisabeth Schmidt vorbereiteter Sommerausflug führte nach Lügde zur Kilianskirche. 24 gutgelaunte Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten schon die Anreise mit herrlichen Ausblicken genießen, bevor der erste Zielpunkt erreicht war. Elisabeth Schmidt führte kundig durch die romanische Kirche, als kreuzförmige Gewölbekirche errichtet, die allerlei interessante Eindrücke vermittelte. Besondere Aufmerksamkeit erhielt die Apsis mit ihren Malereien aus dem 13. Jahrhundert. Nach Übermalung und

teilweiser Zerstörung konnten sie vor fünfzig Jahren allerdings nicht ganz vollständig wiederhergestellt werden. In ihrer Mitte ist Christus als Abbild der Herrlichkeit Gottes zu sehen. Im zweiten Teil des Nachmittags ging die Fahrt weiter an den Schiederstausee, wo bei herrlichem Wetter Geselligkeit gepflegt wurde - bei Kaffee und Kuchen, sowie für mehrere auch mit einem Spaziergang am See. Eine gute Gelegenheit, sich näher kennenzulernen oder die Freundschaft mit Bekannten zu vertiefen.

KIRCHENMUSIK IN DER MARKTKIRCHE



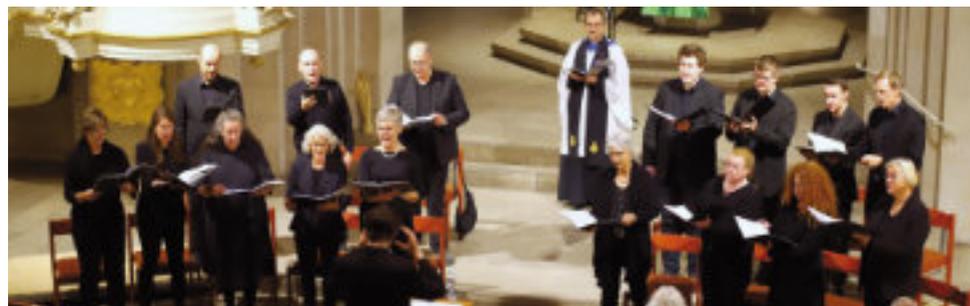
Familienkonzert „Paulus“ mit der Hamelner Kantorei und Britta Riedmiller am 9. September 2023 in der Marktkirche (Fotografin: Angelika Becker)



Orgelkonzert für Familien „Selims Traum“ (Regie: Christine Gleiss) am 23. September 2023 in der Marktkirche (Fotografin: Angelika Becker)



Oratorienkonzert „Paulus“ der Hamelner Kantorei am 10. September 2023 in der Marktkirche (Fotografin: Angelika Becker)



Evensong mit dem Kammerchor voces novae und Reverend Richard Downes am 8. Oktober 2023 in der Marktkirche (Fotograf: Wilfred Gebauer)



Jugendfreizeit geht dieses Jahr in die Berge

2024 geht es nach langer Zeit wieder nach Frossee, wo die älteren Jugendlichen immer noch von schwärmen. Haus Frossee, das ist ein schnuckeliges Gruppenhaus an einem See mit Flair. Es liegt in den Bergen zwischen Ruhpolding und Inzell im schönen Chiemgau/Oberbayern. Dort wo man ein herzliches „Grüß Gott“ zu sagen pflegt.

Vom 20. Juli bis zum 3. August 2024, zwei Wochen lang, fernab vom Alltag, wollen wir mit einer kleinen Gruppe von 25 Personen und 5 BetreuerInnen eine unvergessliche Freizeit in den Alpen erleben. Auf dem Programm stehen Badespaß in unserem See (200 m vom Haus) und bei schlechtem Wetter im Spaßbad, Wanderungen zu Almen und Gipfelkreuzen, Mountainbike- und Radtouren, Mini-Golfen, Tagestouren nach München und Salzburg, ins Salzbergwerk Berchtesgaden aber auch

abendfüllende witzige Spielshows und zahlreiche Workshops sowie unsere Abendandachten von Teamern und Teilnehmern gestaltet. Natürlich hat man genügend freie Zeit für Tischtennis, Volleyball, kleinere eigenständige Touren mit der Xtracard des Tourismusverbandes. Der Preis für unsere abenteuerliche Reise beträgt ca. 490,- Euro. Familien mit finanziellen Problemen können auf Anfrage eine Ermäßigung erhalten.

Die Koffer werden zu unserem Haus per Kleinbus gebracht, aber wir werden umweltfreundlich mit der Bahn anreisen. Kein langes Schnackchen über die Prinzipien der Nachhaltigkeit und Ökologie. Unser Motto der Freizeit heißt: „Einfach machen!“.

Anmeldebedingungen: ab 14 Jahre
Anmeldeschluss: 1. Mai 2024
Anmeldebogen unter weitere Infos unter: carsten.overdick@evlka.de



Jugendfreizeit in Norwegen war ein Träumchen

Unter dem Motto des Kirchentags 2023 hieß es für 45 Hamelner Jugendliche "Jetzt ist die Zeit" für das Land der Fjorde, Trolle und Berge - auf nach Norwegen! 20 Stunden Fahrt inklusive 4 Stunden Fährfahrt lag zwischen Hameln und dem Gruppenhaus bei Mjøndalen. Dort angekommen, wurden direkt die klassischen roten Holzhäuschen am See Hagatjern bezogen und das erste gemeinsame Essen gekocht.

Ab dann wurde fast jeder Sonnenstrahl zum Kanufahren, Stand-Up-Paddeln, Baden und Volleyballspielen genutzt. Im und am Haus war Zeit für Kreatives wie Freundschaftsbändchen, Makramee oder Aquarellmalen. Durch den Tag begleitete die Gruppe jede Menge Musik - die Klaviere vom Haus wurden täglich bespielt und die Jugendlichen gründeten eine eigene Freizeitband.

Auch die Umgebung erkundete die Gruppe fleißig - der Bus brachte sie ins Kobaltbergwerk in Amot, nach Oslo und Sandefjord. Wer noch mehr in die norwegische Natur eintauchen wollte, der tauschte für eine Nacht sein gemütliches Bett gegen Hängematte und Schlafsack und konnte, in Form eines Mikroabenteuers, eine Nacht im norwegischen Wald verbringen.

Zu einem schönen Abschluss fand jeder Tag mit Andachten, in denen es hieß: "Jetzt ist die Zeit...neue Wege zu gehen; ...für Freundschaft; ...mutig zu sein; ...dankbar zu sein; ...aktiv zu werden" und vieles mehr.

Und letztendlich sind sich alle einig: "Jetzt ist die Zeit...wunderschöne Erinnerungen zu sammeln". Und so fühlt sich der Koffer am Ende der Zeit gefüllter an als zuvor - gefüllt mit einzigartigen Erinnerungen.



Haus der Kirche

AKTIV-Frühstück für Frauen und Männer
2. Dienstag im Monat, 9 - 11 Uhr
Ingrid Bernhardt, Tel.: 05151 - 2 40 58

Besuchsdienstkreis, Pastorin Dr. Heike Köhler

Bibel lesen - Bibel verstehen
2. und 4. Montag im Monat,
19.30 - 21 Uhr,
Inge Tecklenburg, Tel.: 05151-2 91 44

Blaudruck Kreativ-Werkstatt
3. Dienstag im Monat, 19 Uhr,
Ruth Hegemann, Tel.: 05151 - 4 39 48

Hauskreis, Karin von Gierke-Matuschke,
Tel.: 05151 - 4 18 73

Seniorenachmittag, donnerstags,
14.30 - 15.30 Uhr - **bitte anmelden**-
Monika Mehrwald, Tel.: 05151 - 2 94 67

Spiele-Treff,
1. Sonntag im Monat, 14.30 - 17 Uhr,
Michael Bräunig, Tel.: 0 51 51 - 1 07 00 64

Blockflöten-Kreis
montags nach Absprache,
Joachim Ruppel, Tel.: 0178 - 2 36 46 24

Frauenrunde am Vormittag,
1. Montag im Monat, 10 - 12 Uhr,
Gesine Brüggemann, Tel.: 05151 - 17574

FÜR UNS - für junge und jung gebliebene Frauen,
1. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Susanne
Bernhardt, Tel.: 05151 - 2 25 06

Kochgruppe für Männer,
2. Donnerstag im Monat,
Heiko Hegemann, Tel.: 05151 - 4 39 48

Hamelner Kantorei an der Marktkirche,
mittwochs 19.15 Uhr bis 22 Uhr,
Stefan Vanselow, www.hamelner-kantorei.de

Literatur-Café,
letzter Dienstag im Monat, 17 Uhr, Claudia
Möhlmann, Tel.: 05533 - 62 13 abends

Konfirmandenunterricht
Haus der Kirche/Marktkirche,
Di. ab 15.30 Uhr, Diakon Overdick

Haus der Kirche
Emmernstr. 6
Tel.: 05151 - 106 74 70

Pfarrbüro Marktkirche St. Nicolai und
Münster St. Bonifatius
Büroöffnungszeiten:
Di. und Mi. 10 - 12 Uhr,
Do. und Fr. 15 - 17 Uhr

Pfarramtssekretärinnen
Tanja Schrader
E-Mail: KG.Marktkirche.Hameln@evlka.de
Petra Manderla
E-Mail: Kg.Muenster.Hameln@evlka.de

Kirchenöffner Marktkirche:
Zuständigkeit Büro s.o.

Förderer Haus der Kirche
Kirchliche Arbeit, Bauunterhaltung
Vorsitzende der Kirchenvorstände
Konto: Sparkasse Hameln-Weserbergland
Stichwort: "2322-343012, Spende HdK"
IBAN: DE08 2545 0110 0026 0062 88

**Hinweis für alle Gruppen
und Kreise:**
Bitte setzen Sie sich mit den
Ansprechpartnerinnen oder
Ansprechpartnern der Gruppen in
Verbindung und erfragen Sie, ob der
Termin stattfindet!

Haus der Diakonie

Haus der Diakonie, Münsterkirchhof 10, Telefon: 05151 - 92 45 77
Kirchenkreissozialarbeit/Schwangerschaftskonfliktberatung, Schuldnerberatung,
Lebens- und Familienberatung, Sucht- und Drogenberatung
Telefonseelsorge: 0800 - 1110111



Marktkirche St. Nicolai · www.marktkirche-hameln.de

Marktkirche St. Nicolai, Pferdemarkt

Pastorin Dr. Heike Köhler
E-Mail: heike.koehler@evlka.de
Telefon: 05151- 106 74 71

Monika Mehrwald
Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Telefon: 05151 - 2 94 67
E-Mail: monika.mehrwald@online.de

Kirchenmusiker und Kirchenkreis-Kantor
Stefan Vanselow
Telefon: 0 51 51-5 56 61 42
E-Mail: vanselow@kirche-hameln-pyrmont.de

Küster Michael Bräunig
Telefon: 0 51 51 - 1 07 00 64
E-Mail: michael.braeunig@evlka.de

Kindertagesstätte St. Nicolai
Ltg. Alexandra Holz
Telefon: 05151 - 2 15 20
E-Mail: Kita-nicolai.hameln@evlka.de



Münster St. Bonifatius · www.muenster-hameln.de

Willkommengruppe Münster,
Joachim Ruppel, Tel.: 0178 - 2 36 46 24

Meditatives Tanzen
an jedem 1. Montag,
Sabine Wieghorst, Tel.: 05151 - 2 61 30

Taizé-Singkreis, Krypta,
3. Dienstag im Monat, 19.30 - 21 Uhr,
Peter Kluwe, Tel.: 05154 - 709 97 59

Gitarrenkreis, 2. und 4. Dienstag
17.00 - 18.30 Uhr im Münsterhaus
Peter Kluwe, Tel.: 05154-709 97 59

Vakanzvertreterin **Pastorin Dr. Heike Köhler**
E-Mail: heike.koehler@evlka.de
Telefon: 05151- 106 74 71

Diakon Carsten Overdick
Telefon: 05151 - 106 74 74
E-Mail: carsten.overdick@evlka.de

Sprecher der Geschäftsführung
Reinhard Bartsch
Telefon: über Pfarrbüro 05151-1067470
E-Mail: reinhard.bartsch@evlka.de

Kirchenmusiker David Thomas
E-Mail: david.thomas@evlka.de

Küsterin Sylvia Cordes
Telefon: 05151 - 107 00 63

**Verein der Freunde und Förderer des
Münsters St. Bonifatius zu Hameln e.V.**
für den Erhalt und die Ausstattung des
Münsters St. Bonifatius
Vorsitzende: Anke Wehrmann,
Tel.: 0170 - 8 909 915
Konto: Sparkasse Hameln-Weserbergland
IBAN: DE36 2545 0110 0000 0021 21

Stiftung Hamelner Münster
Stiftung zugunsten des Münsters
St. Bonifatius
Vorsitzender: Fritz-Eckhard Sticher,
Tel.: 05151 - 8 23 80
Konto: Sparkasse Hameln-Weserbergland
IBAN: DE19 2545 0110 0190 0469 61



1. KORINTHER 16,14

Impressum

Herausgeber:

Marktkirchen- und Münster-Gemeinde

V.i.S.d.P.: Dr. Heike Köhler,

Tel.: 05151- 106 74 71, Emmernstr. 6, 31785
Hameln

Redaktionkreis dieser Ausgabe:

Ruth Hegemann, Monika Mehrwald und Gabriele
Lösekrug-Möller

Layout: Daniel Breuer, www.wasganzfeines.de

Auflage: 4.000; Druckerei:

Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Konto: Sparkasse Hameln-Weserbergland

IBAN: DE54 2545 0110 0000 0081 02

Kirchenamt Hameln-Holzminden,

Stichwort: Marktkirchen-/ Münster-Gemeinde

Grafik: Pfeiffer